

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

Bildungsstandards	Kerncurriculum	Schulcurriculum	Empfohlener Stundenumfang	Methodisch-didaktische Überlegungen	Fachspezifika
Kirche	<p>Die Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sollen kennen lernen, dass die Kirche tief in der ntl. Botschaft verwurzelt ist... • ... in der Verkündigung des Evangeliums • ... in der Gemeinschaft mit Christus: Taufe und Abendmahl • ... im Dienst an der Welt (Nachfolge und Diakonie) • Sollen wissen, dass um das rechte Verständnis der Kirche in der Geschichte gerungen wurde... • ...im Pfingstwunder (Apg.2) • ... in ntl. Zeit: Kirche als Leib Christi (Rö12,12-27) • ... im Verhältnis von Heiden und Juden 1.Kor.11/12 • ... in der Zeit der Reformation: CA 7/8 • ... in der Neuzeit: Barmer Theol. Erklärung • Sollen an Hand biblischer Aussagen ihre Verantwortung in der heutigen Gesellschaft als Christen begreifen lernen... • ... in der Reich Gottes Botschaft Jesu und seinem Eintreten für die Schwachen, für Frieden und Gerechtigkeit • Sollen typische Ausprägungen des Verhältnisses von Kirche und Staat 		<ul style="list-style-type: none"> • 40 		

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

	<p>verstehen und theologisch beurteilen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kirche und Staat im NT: Mk.12, Rö.13, Offb.13 • Kirche im römischen Reich. Von der verfolgten Kirche über die Konstantinische Wende bis zur Staatskirche • Kirche und Staat z.Zt. der Reformation • Kirche zwischen Kreuz und Hakenkreuz. • Kirche und Staat in der BRD • Die protestantische Kirche als „ecclesia semper reformanda“ erkennen können. • Sollen den Beitrag der Kirche zu gesellschaftlichen Fragen als Wahrnehmung ihres Öffentlichkeitsauftrages an einem Beispiel darstellen können. 				
Wirklichkeit	<p>Die Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sollen sich mit der Frage: „Was ist Wirklichkeit?“ auseinandersetzen. • Sollen unterschiedliche Wege zur Erschließung der Wirklichkeit in den Naturwissenschaften und in der Theologie/Philosophie wissenschaftstheoretisch unterscheiden können, sowie Anspruch und Grenzen darstellen können. • Sollen die Entwicklung naturwissenschaftlicher Hermeneutik am Beispiel der Entwicklung der 		<ul style="list-style-type: none"> • 40 		

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

	<ul style="list-style-type: none"> Weltbilder kennen lernen. Sollen Grenzüberschreitungen zwischen Theologie und Naturwissenschaft an einem Beispiel erklären können: Galileo Galilei, Kreationismus, Szientismus, Darwinismus Sollen eine moderne Position des Gespräches zwischen Naturwissenschaft und Theologie kennen lernen Sollen Gesichtspunkte für einen im Glauben verantworteten Umgang des Menschen mit der gesamten Schöpfung an einem Problemfeld aufzeigen können: Gentechnik Medizinethik Ökologische Problematik 				
Mensch	<p>Die Schüler/innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> machen sich auf die Suche: Wer bin ich? stellen sich der Frage: Was ist der Mensch? Mensch und Maschine? Mensch und Tier? (Peter Singer) Mensch als Individuum auf Beziehung angewiesen. Mensch zwischen Heimatlosigkeit und Weltoffenheit Erschließen sich Grundaspekte theologischer Anthropologie: 		<ul style="list-style-type: none"> 40 		

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

	<ul style="list-style-type: none"> • „Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott“ (M. Luther) • Geschöpflichkeit des Menschen: Gen.1/Gen.2 • Gottebenbildlichkeit • Mensch geschaffen als Mann und Frau • Mensch zwischen „simul iustus et peccator“ (Ge. 3 u.4); Lk.15, 11-32 • Mensch zwischen Freiheit und Gebundensein: „Von der Freiheit eines Christenmenschen (Auszüge) • Sollen die Grenzen des neuzeitlichen Verständnisses des Menschen erkennen: • Mensch ist das Maß aller Dinge?“ • Der Mensch: Von Natur aus böse (Thomas Hobbes) • Der Mensch: Von Natur aus gut (Jean Jaques Rousseau) • Der Mensch ist sich selbst eine Frage. 				
Jesus Christus	<p>Die Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen an Hand von Spuren Jesu in der eigenen Lebenswelt: Jesus: Einer von uns- keiner wie wir • recherchieren zur Zeit und Umwelt Jesu • Lenen Jesus aus historischer Sicht kennen • Können Auskunft über die Verkündigung von Jesu Gottesreich geben (Gleichnisse, Bergpredigt)und seinem Wirken (Wunder, Zuwendung 	<p>Die Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Wissen um die Bedeutung Jesu in anderen Religionen</i> • <i>Lernen moderne Interpretationen der Botschaft</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • 40 		

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

	<p>zu Ausgegrenzten) geben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehen am Beispiel christlicher Hoheitstitel die Kontinuität von Jesu Verkündigung und dem Glaubensbekenntnis der Gemeinde • Kennen die historischen Umstände und die Deutungen des Kreuzestodes Jesu • Können die Glaubenszeugnisse von Jesus als dem auferstandenen Christus deuten (Mk.16 par., Lk.24, 1.Kor.15) • Lernen frühchristliche Glaubensbekenntnis als focussierten Ausdruck christlichen Glaubens kennen und ihre Bedeutung im kirchengeschichtlichen Zusammenhang begreifen. 	<p><i>Jesu im Film kennen</i></p>			
Gott	<p>Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren Gott in ihrer Lebenswelt • lernen sich auf der Suche nach Gott verstehen und kennen • beschäftigen sich mit der Vielfalt biblischer Glaubenszeugnisse über Gott im AT und NT: • Gott befreit (Ex.3) • Gott schafft Leben (Gen.1, Ps.104) • Gott steht auf der Seite der Armen (Am.5) • Gott ist verborgen erfahrbar (Ps.22) • Gott ist in kein Bild zu fassen (Ex.20) 		<ul style="list-style-type: none"> • 40 		

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

	<ul style="list-style-type: none"> • Gott erbarmt sich wie eine Mutter (Jes.49) • Gott errettet und vernichtet (Gen.18; Mt.25) • Gotte- und Nächstenliebe (Mt.22,34-40) • Der mitleidende Gott (Mk.15,20-41) • Gott wird Mensch (Mt.1 par.) • Erhalten theologiegeschichtliche Einblicke: • Grundzüge der Trinitätslehre wie sie sich in den frühen Glaubensbekenntnissen manifestiert hat. • Gottesbeweise und ihre Kritik • I. Kant und die Notwendigkeit, Gott zu denken. • können geschichtliche und aktuelle atheistische Positionen als Streit um Gott deuten, sowie im Für und Wider erörtern: • Der alltägliche Atheismus • Gott in der Werbung • Gott eine Projektion des Menschen (Ludwig Feuerbach) • Religion als Opium des Volkes (Karl Marx) • Streifen die Positionen von: Sigmund Freud, Friedrich Nietzsche, Albert Camus und Jean Paul Sartre • Erfahren von nachtheistischen Ansätzen von Gott zu reden: • Gott mitten in unserem Leben jenseits 				
--	---	--	--	--	--

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

	<p>(Dietrich Bonhoeffer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gottesglaube nach Auschwitz • Die Theodizeefrage 				
Gerechtigkeit	<p>Schüler/innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • nähern sich dem Thema in Bild und Reflexion an: • Justitia und die Kardinaltugenden • Subjektive und objektive Gerechtigkeit • Maßstäbe der Gerechtigkeit • Gerechtigkeit bei Aristoteles, Rawls und Hobbes • Lernen die biblischen Traditionen zur Gerechtigkeit kennen und für das gemeinschaftsgerechte Verhalten heute zu deuten: <ul style="list-style-type: none"> • Amos in Auszügen • Lev.25: Sabbat- und Halljahr • Dekalog • Liebesgebot in NT (Seligpreisungen: Lk.6/Mt.5; , Doppelgebot der Liebe: Lk.10,25-37) • Können das Entstehen der sozialen Frage im 19.Jh.darstellen und die theologische und kirchliche Position zu Beginn der Industrialisierung benennen. • Können Versuche zur Lösung der sozialen Frage im 19.Jh. darstellen und beurteilen (Karl Marx, Johann Hinrich Wichern) • Lernen den theologischen Beitrag zur Lösung eines sozialetischen Problems an einem Beispiel kennen. 				

3.8 Kern- und Schulcurricula Kursstufe

3.8.21 Religion (evangelisch)

3.8.21.1 Religion ev Kursstufe 2-stündig

	<ul style="list-style-type: none">Lernen Schritte ethischer Urteilsbildung als Hilfe für die eigene ethische Urteilsbildung kennen.				
--	---	--	--	--	--